

# Umfrage: Gewicht der Mitarbeit in der Zeugnisnote

Beitrag von „Quittengelee“ vom 21. Dezember 2023 21:07

## Zitat von Physicist

Zu denken sollte einem auch geben, dass es eine Bewertung des Lernprozesses nur an Schulen im deutschsprachigen Raum gibt. Weder wird an Schulen im Ausland, noch an Hochschulen, noch an anderen Bildungsinstitutionen in Deutschland wird meines Wissens der Lernprozess bewertet, sondern stets nur das Ergebnis...

Das ist tatsächlich ein interessanter und neuer Gedankengang. Wobei man ja auch im Mündlichen nur das bewertet, was man vermittelt hat?

## Zitat von Physicist

Und - bitte ehrlich: Wer macht tatsächlich eine Matrix mit den vielleicht fünf Kriterien für alle 25 Schüler, also 125 Kriterien pro Klasse und meint, er sei in der Lage, diese mindestens einigermaßen korrekt auszufüllen?

Frage dich doch mal selbst: hast du deine drei bis fünf Kriterien, die du für deinen Unterricht brauchst, nicht langsam mal auswendig parat? Die sind ja nun auch nicht für jedes Kind einzeln zu entwickeln.

Und "Bauchgefühl" klingt so negativ hier. Aber es ist doch letztlich eine Kombination aus Wissen und Erfahrung, die in schneller Abfolge ermittelt wird.

Einzig dass man bei großen Klassen, die man kaum kennt, allen gerecht wird, bezweifle ich. Auf der anderen Seite kann man auch beim schriftlichen Abfragen eine Menge falsch machen. Beides zusammen sollte doch halbwegs objektiv beschreiben, was einer im Unterricht so mitnimmt.

Edit: dass es Möglichkeiten gibt, in manchen Fächern keine einzige schriftliche Leistungskontrolle zu erbringen, halte ich für absolut unmöglich.